

# **Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung vom 16. November 2017**

Beginn: 19.00 Uhr

anwesend: 18 Gemeinderäte (GR Gutleiderer Martin ab 21.00 Uhr,  
g.GR Wurz Carina bis 20.00 Uhr)

1. Bgm. Bernhard Kerndler
2. Vbgm. Andrea Eichinger
3. G. GR Carina Wurz
4. g. GR Gebhard Faffelberger
5. g. GR Rudolf Rath
6. g. GR Maximilian Dovalil
7. GR Alois Graf
8. GR Patricia Kamleitner
9. GR Thomas Waldhans
10. GR Hermann Kloimüller
11. GR Sandra Wagner
12. GR Johannes Riesenhuber
13. GR Friedrich Döller
14. g. GR Gerhard Fuchs
15. GR Martin Gutleiderer
16. GR Herbert Füchsel
17. GR Eleonore Gutleiderer
18. GR Mario De Bortoli

Entschuldigt:

1. GR Claudia Eichinger

## Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Familien Audit
4. EVN Strom-Vertrag
5. Nibelungengau-Projekt
6. Umwidmung Annastift
7. Kindergarten: Stützkraft, Nachmittagsbetreuung
8. Verkauf Bauparzelle
9. Objekt Hauptstraße 19, Eduard Fenzl Straße 11
10. Vermessungsurkunde Diedersdorf
11. Grundankauf Hauptstraße 60
12. Personalangelegenheiten Gemeindeamt
13. Verpachtung Grundstück alter Sportplatz
14. ÖBB Lärmmessung
15. Abschaffung Pflegeregress
16. Steinbruch Loja
17. Ehrungen
18. Dringlichkeitsantrag: Annahmeerklärung KPC
19. Dringlichkeitsantrag: 3. Änd. Kanalabgabenordnung

### **zu Punkt 1) Eröffnung und Begrüßung**

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt sind folgende Gemeinderäte: Eichinger Mag. Claudia

Der Bürgermeister beantragt die Aufnahme folgender Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung:

Als Pkt.18) Annahmeerklärung KPC-Förderantrag B701136 betreffend WVA  
BA8 Erweiterungen 2016

Als Pkt.19) 3. Änderung der Kanalabgabenordnung – Indexanpassung  
Diese Aufnahmen in die TO werden einstimmig genehmigt.

### **zu Punkt 2) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

Das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung wird mit folgenden Änderungen einstimmig genehmigt:

Der unter Punkt TO-Punkt 1) angeführte Dringlichkeitsantrag wurde nicht unter Punkt 13 sondern unter Punkt 17 behandelt.

Der Text wird nachgetragen und lautet wie folgt: Frau Birgit Vogelmann und Gudrun Frauendienst haben um einen Zuschuss zu den Beiträgen für ihren Musikunterricht in Höhe von 50 Euro monatlich (je zur Hälfte Gemeinde und Musikverein) angesucht. Dieser Beitrag wird nur unter der Bedingung, dass beide nach Erlernen des Instrumentes Mitglied im Musikverein Krummnußbaum werden, gewährt. Einstimmiger Beschluss.

Im TO-Punkt 6) wurde der Name Prochazka unterschiedlich geschrieben, die richtige Schreibweise ist „Prochazka“.

Im TO-Punkt 11) wird das Wort Weiterung auf Erweiterung korrigiert. Der Entschädigungsbeitrag für das Brunnenschutzgebiet an Hrn. Kurt Höller wird auf 36.000 Euro richtiggestellt.

Vom Bürgermeister wird angeregt, das kontrollierte Protokoll in Zukunft vor der nächsten Gemeinderatssitzung an die Gemeinderäte zur weiteren Überprüfung zu übermitteln. Diese haben die Möglichkeit, vor der nächsten Sitzung, Änderungen zu beantragen.

### **zu Punkt 3) Familien Audit**

Sachverhalt: Das Familien Audit soll für die Kleinregionsgemeinden und damit auch für die Gemeinde Krummußbaum weitergeführt werden. Es soll für unsere Gemeinde ein/e Auditbeauftragte/r bestimmt werden.

#### **Antrag des Gemeindevorstandes:**

Der Gemeinderat möge die Teilnahme am Audit familienfreundliche Gemeinde und am Audit familienfreundliche Region und die Einhaltung der Richtlinie in der jeweils geltenden Fassung beschließen. Weiters möge der Gemeinderat die Teilnahme am Prozess für das UNICEF-Zertifikat „Kinderfreundliche Gemeinde“ beschließen. Als Auditbeauftragte soll Frau Geschf. GR Carina Wurz nominiert und mit der Durchführung des Auditprozesses in der Gemeinde beauftragt werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu Punkt 4) EVN Strom-Vertrag**

Sachverhalt: Der EVN Stromvertrag läuft aus. Es soll ein neuer Vertrag mit der EVN mit dem Float-Tarif für die Dauer von 2 Jahren abgeschlossen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Abschluss eines neuen Stromlieferungsvertrages mit der EVN zum Float-Tarif auf die Dauer von 2 Jahren

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu Punkt 5) Nibelungengau Projekt**

Sachverhalt: Von der ARGE Nibelungengau soll das Folgeprojekt für die Förderung des Tourismus im Nibelungengau bei LEADER zur Förderung eingereicht werden. Das Projekt betrifft die Jahre 2018 und 2019. Die angesuchte Fördersumme beträgt 200.000,-- Euro. Aufgeteilt wird diese

Summe auf die Mitgliedsgemeinden. Auf die Gemeinde Krummnußbaum entfällt pro Jahr ein Beitrag von 1.975,99 Euro. Weiters ist für das Info-Center in Ybbs ein jährlicher Beitrag von 1.333,79 von unserer Gemeinde zu leisten.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Beschluss zur Übernahme der Beiträge für das geplante Förderprojekt und für die Kostenbeteiligung am Info-Center in Ybbs.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

**zu Punkt 6) Umwidmung Annastift**

Sachverhalt: Herr Johann Kreuzer stellt den Antrag auf Umwidmung seines Grundstückes Parz. Nr. 453/1 in Annastift (westlich der Landesstraße) von Grünland in Bauland.

Vom Raumordnungsbüro Emrich (DI Zeller) wurde von dieser Umwidmung wegen hoher Kosten für die Gemeinde bei Erstellung der entsprechenden Infrastruktur und wegen der Überflutungsgefährdung des Grundstückes durch den nahen Bach, eher abgeraten,.

Antrag des Gemeinderates:

Die Entscheidung über die Umwidmung soll erst nach einer Überprüfung durch die Raumordnungs-Sachverständige der Landesregierung, die am 24.11. erfolgen wird, fallen.

Beschluss: Es wird einstimmig beschlossen, über die Umwidmung nach der Stellungnahme der Raumordnungsabteilung des Landes zu entscheiden.

**zu Punkt 7) Kindergarten: Stützkraft, Nachmittagsbetreuung**

Personalangelegenheiten: nicht öffentlich

**zu Punkt 8) Verkauf Bauparzelle**

Sachverhalt: Die Bauparzelle Nr. 850 in der Hauptstraße (Eigentum der Marktgemeinde Krummnußbaum) wurde zum Verkauf angeboten. Herr Ali Ipek ist am Erwerb des 831 m<sup>2</sup> großen Grundstückes interessiert und hat einen Kaufpreis dafür in Höhe von 32.000 Euro angeboten, das ergibt einen m<sup>2</sup>-Preis von 38,50 Euro.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Verkauf der Bauparz. Nr. 850  
an Herrn Ali Ipek zum Preis von 32.000 Euro.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

3 Gegenstimmen: Gerhard Fuchs, Herbert Fuchsel, Eleonore Gutleder

1 Stimmenthaltung: Mario De-Bortoli

### **zu Punkt 9) Objekt Hauptstraße 19, Eduard Fenzl-Straße 11**

Sachverhalt:

1) Das Objekt (ehemaliges Büro Wiederkehr) in der Hauptstraße steht derzeit leer und soll verkauft werden.

2) Zur Diskussion steht der Verkauf oder die Vermietung der Wohnung in der Eduard Fenzl-Straße 11/2

Antrag des Gemeindevorstandes: Entscheidung ob die Objekte Hauptstraße 19 und die Wohnung Eduard Fenzl-Straße 11/2 verkauft oder vermietet werden sollen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Entscheidung: Beide Objekte sollen verkauft werden

Abstimmungsergebnis:

Verkauf Hauptstraße 19: einstimmig

Verkauf Eduard Fenzl-Straße 11/2: mehrstimmig, 4 Gegenstimmen (Gutleder Eleonore, Gerhard Fuchs, Herbert Fuchsel, Mario De Bortoli)

### **zu Punkt 10) Vermessungsurkunde Diedersdorf**

Sachverhalt: Straßengrundabtretungen an das öffentliche Gut in Diedersdorf vom Haus Andreas Stöckl bis Haus Wöginger und bei Haus Kitzler sind zu beschließen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Beschluss der Vermessungsurkunde Wob-2786/15 vom 28.8.2017 betreffend Straßengrundabtretung nach § 15 LTG in Diedersdorf

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu Punkt 11) Grundankauf Hauptstraße 60**

Sachverhalt: Nördlich der Hauptstraße gegenüber dem Haus Lechner sollen zwei Grundstücke parzelliert werden. Die Aufsichtsbehörde des Landes NÖ gestattet einen Ankauf durch die Gemeinde aus Eigenmitteln. Das Grundstück von Herrn Fasching kostet 38 Euro pro m<sup>2</sup>; jenes von Familie Peitlschmidt 34 Euro pro m<sup>2</sup>. Die parzellierten Bauplätze sollen um 45 Euro pro m<sup>2</sup> weiterverkauft werden. Gleichzeitig wird eine 4 m breite Straße ins öffentliche Gut übertragen, welche auch als Zufahrt zum Spielplatz dienen soll.

Antrag des Gemeindevorstandes: Ankauf der Parzelle Nr. 898 zum Preis von Euro 38/m<sup>2</sup> sowie der Parzelle Nr. 901/4 mit 34 Euro/m<sup>2</sup> und Parzellierung sowie Weiterverkauf

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

2 Gegenstimmen: Eleonore Gutleiderer, Herbert Fuchsel

2 Stimmenthaltungen: Gerhard Fuchs, Mario De Bortoli

### **Zu Punkt 12) Personalangelegenheiten Gemeindeamt**

Nicht öffentlich

### **zu Punkt 13) Verpachtung Grundstück alter Sportplatz**

Sachverhalt: Frau Martina Haider hat hinter der Wohnparksiedlung eine Grundstücksfläche der Gemeinde Krummnußbaum mit einem Ausmaß von ca. 200 m<sup>2</sup> gepachtet. Aufgrund hoher Investitionskosten bei der Gartengestaltung ersucht Sie um eine Vertragsverlängerung auf 25 Jahre.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Vertragsverlängerung des Pachtvertrages mit Frau Martina Haider auf 25 Jahre.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu Punkt 14) ÖBB Lärmmessung**

Sachverhalt: Einige Gemeindebürger haben sich über eine Lärmbelästigung durch den Zugverkehr beschwert. Nach Gesprächen mit den zuständigen Vertretern der ÖBB und des Landes NÖ wurde der Gemeinde ein Angebot der ÖBB betreffend einer schalltechnischen Untersuchung einiger Gebiete in Krummnußbaum übermittelt. Der auf die Gemeinde entfallende Anteil an den Kosten beträgt 20 %, das entspricht einer Summe von 6.000 Euro.

Antrag des Gemeinderates: Entscheidung ob die lärmtechnische Untersuchung durchgeführt werden soll.

Beschluss: Die Messung durch die ÖBB wird abgelehnt. Es soll ev. bei NUA Erkundigungen über eine günstigere Messung erfolgen.

Abstimmungsergebnis: mehrstimmig

Gegen die Messung: ÖVP-Fraktion

Für die Messung: Eleonore Gutlederer, Gerhard Fuchs und Herbert Fuchsel

Stimmenthaltung: Mario De Bortoli

### **zu Punkt 15) Abschaffung Pflegeregress**

Sachverhalt: Vom Österreichischen Gemeindebund wurde eine Resolution betreffend die Abschaffung des Pflegeregresses an die Gemeinde übermittelt (Text lt. Beilage 1)

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung der Resolution

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsverzeichnis: mehrheitlich

3 Gegenstimmen: Eleonore Gutlederer, Herbert Fuchsel, Mario De Bortoli

1 Stimmenthaltung: Gerhard Fuchs

### **zu Punkt 16) Steinbruch Loja**

Sachverhalt: Von der Gemeinde wurde der Rechtsanwalt Dr. Hecht als Vertretung der Gemeinde beim Projekt „Loja“ beauftragt. Vom Büro Dr. Hecht wurde eine Anfrage an die Bezirkshauptmannschaft erarbeitet, die auch aufrecht bleiben soll. Hierzu fand auch ein Gespräch mit dem Bezirkshauptmann, LAbg. Moser und Vertretern der Fa. Loja statt. Zur nächsten Gemeinderatssitzung am 11.12.2017 werden Vertreter der Fa. Loja für weitere Auskünfte eingeladen. Danach soll ein Termin für die Infoveranstaltung für die Bevölkerung gesucht und vereinbart werden.

Antrag des Bürgermeisters: Die Anfrage vom Büro Dr. Hecht an die Bezirkshauptmannschaft soll aufrecht bleiben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu Punkt 17) Ehrungen**

Sachverhalt: Herrn Manfred Amon (Betriebsleiter der Fa. Rath) soll anlässlich seiner Pensionierung ein Geschenk überreicht werden. Es wird vorgeschlagen, dass es sich hierbei um einen Betrag im Wert einer bronzenen Ehrennadel handeln soll. Die Art des Geschenkes wird dann innerhalb des Gemeindeamtes ausgesucht.

Herrn Anton Faffelberger soll für seine Dienste in der Kirche als Organist, eine Ehrenurkunde verliehen und übergeben werden.

Antrag des Bürgermeisters: Beschlussfassung über die angeführten Ehrungen

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **zu Punkt 18) Dringlichkeitsantrag Annahme KPC Fördervertrag**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme des Fördervertrages vom 09.11.2017, Antrags-Nr. B701136, betreffend die Gewährung eines Bauphasen- und Finanzierungszuschusses für die Wasserversorgungsanlage BA 8 Erweiterungen 2016 des Bundesministeriums für Land- u. Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (KPC – Kommunalkredit Public Consulting GmbH).

Die Gesamtförderung beträgt im vorläufigen Nominale € 270.400,--

### **zu Punkt 19) Dringlichkeitsantrag 3. Änderung der Kanalgebührenordnung**

Sachverhalt: Alle 2 Jahre soll eine Indexanpassung der Kanalgebühren erfolgen.

Antrag des Bürgermeisters: 3. Änderung der Kanalgebührenordnung  
(lt. Beilage 2)

Beschluss: Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich  
5 Gegenstimmen (SPÖ)

**Ende der Sitzung: 21.20 Uhr**

.....  
Schriftführerin

.....  
Bürgermeister

.....  
SPÖ-Fraktion